

Doppelseitig selbstklebende Dampfsperre

UZIN PLURAFILM HYDRO

Feuchtesperrender Trockenklebstoff für elastische und textile Bodenbeläge auf flügelgeglättetem Beton oder UZIN NC 161

HAUPTANWENDUNGSBEREICH:

a) Elastische Bodenbeläge:

- ▶ PVC-, CV-Beläge
- ▶ PVC-Designbeläge bis 130 cm Länge
- ▶ Homogener Kautschuk bis 3.5 mm
- ▶ Vinyl-Polyesterbodenbeläge bzw. gewebtes Vinyl
- ▶ PVC- und chlorfreie Bodenbeläge
- ▶ Quarz-Vinyl Fliesen

b) Textile Bodenbeläge:

- ▶ Textilbeläge mit allen gängigen Rückenaustrüstungen
- ▶ Teppichfliesen mit allen gängigen Rückenaustrüstungen
- ▶ Kugelgarn® und Kugelvlies®
- ▶ Flotex

GEEIGNET AUF / FÜR:

- ▶ Feuchtebeständige Spachtelmasse UZIN NC 161
- ▶ glatte zementäre Untergründe
- ▶ Fußbodenheizung



PRODUKTVORTEILE / EIGENSCHAFTEN:

Feuchtigkeitssperrender Spezial-Folienträger, doppelseitig klebend, für die Verlegung von textilen und elastischen Bodenbelägen auf feuchten zementären Untergründen ohne vorgängige Feuchtemessung. Ohne Flächenbegrenzung für alle Objektgrößen geeignet. Nur für den Innenbereich.

- ▶ Schnelle und einfache Verarbeitung
- ▶ Keine Feuchtemessung notwendig
- ▶ Beständig gegen alkalische Feuchtigkeit
- ▶ Gefahrstofffrei
- ▶ Bodenbelag ist sofort begehr- und belastbar
- ▶ Sofort verschweiß- / verfugbar



TECHNISCHE DATEN:

Gebindeart	Karton
Gebindegröße	Inhalt reicht für 20 m ² Flächenprodukt: 75 cm x 25 m Randtape: 5 cm x 25 m
Lagerfähigkeit	mind. 12 Monate
Farbe	silber
Offene Zeit	unbegrenzt
Abbindezeit / Aushärtung	keine
Begehrbar	sofort nach Verklebung
Mindestverarbeitungstemperatur	16 °C am Boden
Belastbar	sofort nach Verklebung
Nähte verschweißen/verfugen	sofort nach Verklebung

*Bei 20 °C und 65% relativer Luftfeuchtigkeit.



für < neue elastische und textile Beläge

AUF feuchte und restfeuchte zementäre Untergründe

UNTERGRUNDVORBEREITUNG:

- ▶ Der Untergrund muss fest, eben, glatt, oberflächentrocken, rissfrei, sauber und frei von Stoffen sein, welche die Haftung beeinträchtigen. Eine Feuchtigkeitsmessung ist nicht notwendig, die Oberfläche darf jedoch keine sichtbare Feuchtigkeit aufweisen. Den Untergrund entsprechend geltender Normen und Merkblätter prüfen und bei Mängeln Bedenken anmelden. Haftungsmindernde oder labile Schichten entfernen, z. B. durch Abbürsten, Abschleifen, Abfräsen oder Kugelstrahlen. Lose Teile und Staub gründlich absaugen. Anschliessend ist der Untergrund mit UZIN PE 360 Plus zu grundieren und mit UZIN NC 161 zu nivellieren.
- ▶ Auf flügelgeglättetem Beton können Bodenbeläge; sofern die Oberflächenbeschaffenheit ausreichend vorhanden ist, ohne vorgängiges Kugelstrahlen direkt mit PLURAFILM HYDRO verklebt werden.
- ▶ Es sind die Produktdatenblätter der mitverwendeten Produkte zu beachten.
- ▶ Bodenbeläge ausreichend im zu belegenden Raum entspannen und akklimatisieren lassen. (die Angaben des Belagsherstellers sind zu beachten). PLURAFILM HYDRO im zu belegenden Raum mindestens 24 Stunden akklimatisieren.

VERARBEITUNG:

- ▶ PLURAFILM HYDRO TAPE entlang von Wänden und Türen anbringen, a) um unebene Wände auszugleichen, b) für erhöhte Klebkraft im Randbereich, c) für die Verklebung an schwer zugänglichen Stellen. Schutzpapier noch nicht abziehen.
- ▶ PLURAFILM HYDRO in Laufrichtung des neuen Bodenbelages ausrollen, gut anreiben und anschliessend mit dem Hakenmesser auf Stoss zurückschneiden (max. 1mm Zwischenraum / keine Überlappungen erlaubt). Letzte Bahn PLURAFILM HYDRO von der Wand her anlegen. Die dadurch entstehende Überlappung mit dem Hakenmesser auf Stoss zurückschneiden (max 1mm Zwischenraum / keine Überlappungen erlaubt).
- ▶ Nur so viel PLURAFILM HYDRO ausrollen, wie am selben Tag Bodenbelag verlegt wird.

Elastische und textile Beläge verlegen

- ▶ Den Bodenbelag auslegen und grob einpassen. Anschliessend die Bodenbelagsbahn in Laufrichtung bis zur Hälfte zurückschlagen. Danach das Schutzpapier von PLURAFILM HYDRO flach und gerade bis zum zurückgeschlagenen Bodenbelag abziehen. Abgezogenes Schutzpapier bis auf einen Rest von 10 cm abschneiden. Rest unter den zurückgeschlagenen Bodenbelag falten (Lasche bilden). Schutzpapier stapeln und zusammenrollen (minimiert Abfallvolumen). Erste Bodenbelagshälfte nach und nach einschieben (Luftblasen vermeiden) und in Querrichtung anreiben / anwalzen. Zweite Hälfte des Belags zurückschlagen und mit Hilfe der Lasche das restliche Schutzpapier abziehen. Bodenbelag langsam einschieben, anreiben / anwalzen und am Rand passend einschneiden.
- ▶ Fugen und Nahtstellen von elastischen Bodenbelägen in Bahnen und Fliesen (Ausnahme Designbeläge in Planken und Fliesen) müssen thermisch / chemisch verschweisst / verfugt werden. Für die Durchführung der Verschweissung / Verfugung sind die Angaben des Bodenbelagsherstellers zu beachten. Die Verschweissung / Verfugung kann sofort nach der Verklebung durchgeführt werden.

Designbeläge und Fliesen verlegen

- ▶ Raum ausmessen, Planken / Fliesen passend einteilen. Startpunkte der ersten Planken / Fliesenreihe mit geeignetem Stift auf dem Schutzpapier anzeichnen. Stahlschiene entlang der Startpunkte anlegen und ausrichten. Schutzpapier von PLURAFILM HYDRO flach und gerade bis zur Stahlschiene abziehen und dann der Stahlschiene entlang schräg nach oben abreißen. Die so entstandene Gerade dient als Anlegelinie der ersten Planken- / Fliesenreihe. Schutzpapier stapeln und zusammenrollen (minimiert Abfallvolumen). Planken / Fliesen entlang der Anlegelinie zug- und spannungsfrei einlegen und von Hand andrücken. Schutzpapier fortlaufend flach und gerade zurückziehen. Bodenbelag wie beschrieben einlegen. Bei Verlegeunterbruch kann das Schutzpapier als Schutz für das PLURAFILM HYDRO zurückgelegt werden. Die ganze Fläche nach der Verlegung über Kreuz gut anreiben / anwalzen.

ERWEITERTE INFORMATIONEN:

Stehend, trocken kühl und ohne direkte Sonneneinstrahlung lagern. Angebrochene Rollen wieder im Karton verpacken.

WICHTIGE HINWEISE:

Stehend, trocken, kühl und ohne direkte Sonneneinstrahlung lagern. Angebrochene Rollen wieder im Originalkarton verpacken.

Geeignet sind Bodenbeläge, welche Dimensionsänderungen, geprüft nach den Prüfnormen EN 434 oder EN ISO 23999, von $\leq 0.40\%$ ausweisen, sowie Designbeläge welche Dimensionsänderungen, geprüft nach den Prüfnormen EN 434 oder EN ISO 23999, von $\leq 0.25\%$ aufweisen. Es dürfen nur Designbeläge und PVC-Fliesen ohne optisch erkennbare Eigenspannung oder Verwölbung

verklebt werden.

Verlegung auf feuchten Untergründen:

Bei der Verwendung auf feuchten Untergründen müssen alle eingesetzten Produkte für die Untergrundvorbereitung tolerant gegen alkalische Feuchte oder dampfdiffusionsoffen sein. Beton muss mindestens 28 Tage alt sein. In Bereichen, in denen aufsteigende Feuchtigkeit zu hydrostatischem Druck führt, muss eine intakte Bauwerksabdichtung vorhanden sein. Feuchtigkeitsempfindliche Untergründe sowie erdreichberührte, alte Zementestriche mit Spachtelmassenresten dürfen nicht abgesperrt werden.

Das Klima oberhalb der Betonplatte, Bodenplatte oder des zementären Untergrunds muss zum Zeitpunkt der Verlegung die vorgegebene Temperatur von mind. 16°C und eine relative Luftfeuchtigkeit von max. 65 % aufweisen. Die relative Luftfeuchtigkeit im Raum sollte 72 Stunden nach der Verlegung 65 % nicht überschreiten.

UZIN PLURAFILM HYDRO ist resistent gegen aufsteigende Restfeuchtigkeit aus dem Untergrund.

UZIN PLURAFILM HYDRO schützt den Bodenbelag nicht vor drückender Feuchtigkeit aus dem Untergrund und ersetzt daher nicht die Bauwerksabdichtung nach DIN 18195.

Bei Verwendung von UZIN PLURAFILM HYDRO auf feuchten Untergründen muss das Hinterlüften des Sockelleistensystems gewährleistet werden.

UZIN gewährt 5 Jahre auf alle in der Verarbeitungsanleitung zu gesicherten Eigenschaften.

Plurafilm Hydro entspricht der VOB Teil C, Pt. 2.7
Klebstoffe: «Sie bilden eine feste und dauerhafte Verbindung und beeinträchtigen weder Bodenbelag noch Untergrund.

Berücksichtigen Sie die allgemein anerkannten Regeln des Fachs und der Technik für die Bodenbelag-Verlegung der jeweils gültigen nationalen Normen (EN, DIN, VOB, OE, SIA, Merkblatt TKB-12) In jedem Falle müssen vor der Verarbeitung eigene Klebetests vor Ort durchgeführt werden.

Die Gewährleistung ist ausgeschlossen, wenn:

- ▶ UZIN PLURAFILM HYDRO im Außenbereich, in Operations-Sälen oder im Fahrzeugbau eingesetzt wurde.
- ▶ ungewöhnliche Einflüsse insbesondere chemischer oder mechanischer Art auf das Produkt wirken.
- ▶ Untergrund-Ausrisse entstehen (ungenügende Untergrundfestigkeit).
- ▶ eine von der Verarbeitungsanleitung abweichende Nutzung/ Verarbeitung vorliegt (nie auf Treppen oder Wänden einsetzen).
- ▶ Fugen und Nahtstellen von elastischen Bodenbelägen in Bahnen und Fliesen (Ausnahme Designbeläge) nicht thermisch / chemisch verschweisst / verfugt wurden.
- ▶ Verfärbungen am Bodenbelag auftreten.

- ▶ sich aufgrund von Massveränderungen am Bodenbelag Fugen oder Verwölbungen bilden.
- ▶ der Bodenbelag unter Zug oder Spannung verlegt wurde.
- ▶ die Verlegung unter 16 °C (am Boden) durchgeführt wurde.
- ▶ UZIN PLURAFILM HYDRO in Bereichen mit erhöhter thermischer Belastungen (z.B. Wintergärten) eingesetzt wurde.
- ▶ keine Probe-Verklebung durchgeführt wurde.

GÜTESIEGEL & UMWELTKENNZEICHEN:

- ▶ EMICODE EC 1 PLUS / Sehr emissionsarm
- ▶ Blauer Engel nach DE-UZ 113 / Umweltfreundlich, weil emissionsarm
- ▶ Herstellerspezifische EPD
- ▶ Geeignet für nachhaltige Gebäudezertifizierungen nach: DGNB, QNG, BNB, BREEAM, LEED

ZUSAMMENSETZUNG:

Acrylate und andere Copolymere, Netz- und Entschäumungsmittel, Spezialfolie, Papier

ARBEITS- UND UMWELTSCHUTZ:

Das Produkt macht keine besonderen Arbeitsschutzmaßnahmen erforderlich. Aus arbeitshygienischen Gründen empfehlen wir das Essen, Trinken und Rauchen während der Verarbeitung dieses Produktes zu vermeiden. Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.uzin.de bzw. +49 731 4097-0

ENTSORGUNG:

Restentleerte Hülsen und Kartonverpackungen sind recyclingfähig. Materialreste können als Hausmüll entsorgt werden.